

Protokoll

Nr. 01/2021

**über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) am 27.01.2021
im Sitzungssaal der Reichenberghalle, Konrad-Adenauer-Allee 1, 64385 Reichelsheim**

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

TAGESORDNUNG:

Beratung und empfehlende Beschlussfassung zum Gemeindehaushalt 2021

a) Haushaltssatzung mit Anlagen

b) Investitionsprogramm bis 2024

An der Sitzung haben teilgenommen:

folgende **Ausschussmitglieder**

1.	Sybille Hanke, Vorsitzende	
2.	Heinz Burgath	
3.	Adrian Eck	
4.	Werner Hofferberth	
5.	Kirsten Krämer	i.V. für Marco Lautenschläger
6.	Thomas Pieschel	
7.	Ulrich Sauer	
8.	Klaus Schäfer	
9.	Peter Vogel	

von der **Gemeindevertretung:**

1.	Vors. der Gemeindevertretung	Jürgen Göttmann
2.	Fraktionsvorsitzender	Heinz Kaffenberger

vom **Gemeindevorstand:**

Bürgermeister	Stefan Lopinsky	
Erste Beigeordnete	Wilma Lieb	
Beigeordneter	Heinz Gläser	
Beigeordneter	Harald Kaffenberger	
Beigeordneter	Dr. Robert Müller	

von der **Verwaltung:**

Kassenleiterin	Bianca Hofmann	
----------------	----------------	--

Schriftführer:

Verwaltungsfachwirt	Stefan Müller	
---------------------	---------------	--

Vorsitzende Sybille Hanke stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest. Einsprüche gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Zu TOP **Beratung und empfehlende Beschlussfassung zum Gemeindehaushalt 2021**
a) Haushaltssatzung mit Anlagen
b) Investitionsprogramm bis 2024

Vorsitzende Sybille Hanke stellte einige wesentliche Eckpunkte des Haushaltsentwurfs 2021 vor.

Hierzu gehörten insbesondere der Gesamtbetrag der Erträge und Aufwendungen sowohl des ordentlichen als auch des außerordentlichen Ergebnisses des Ergebnishaushalts, der mit einem Fehlbedarf von 1.163.690,00 € abschließt.

Erwähnt wurden auch die Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit -486.730,00 €.

Der voraussichtliche Schuldenstand wird sich bei entsprechendem Haushaltsvollzug Ende 2021 auf 4.247.000,00 € erhöhen.

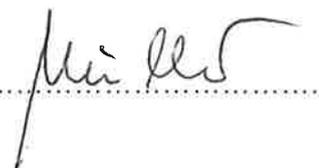
Aufgrund der COVID19-Pandemie wurden die Ausführungen von Frau Hanke zur Kenntnis genommen und die Beratungen und Beschlussfassungen direkt in die im Anschluss stattfindende Sitzung der Gemeindevertretung verwiesen.

Die Vorsitzende:

.....


(Hanke)

Der Schriftführer:

.....


(Müller)